

Dieses Blatt erscheint wöchentlich einmal am Sonnabend. Der Prämumerationspreis beträgt pro Quartal für das gewöhnliche Exemplar 6 Sgr., für das Zwangsexemplar 12 Sgr. 6 Pf. Auswärtige abonnieren bei den Königl. Postanstalten.

# Marienburg

Inserate werden in der Expedition dieses Blattes angenommen und die 2spaltige Corpuszeile mit 1 Sgr. 6 Pf. berechnet. Nur die bis Donnerstag 10 Uhr Mittags eingelieferten Inserate werden mit Bestimmtheit in der nächsten Nummer abgedruckt.

# Kreisblatt.

Organ des Königl. Landraths-Amtes.

**Nro. 41.** Sonnabend, den 10. Oktober **1863.**

## Verfügungen und Bekanntmachungen des Landrathlichen Amtes.

N r o. 1. Die Königl. Intendantur ersten Armeekorps zu Königsberg hat unterm 30. September c. Nro. 68119 die von hier eingesandte Fourage-Vergütungs-Liquidation pro August d. J. mit dem Betrage von 47 Thlr. 14 Sgr. 11 Pf. auf die Königl. Regierungshaupt-Kasse zu Danzig angewiesen. Hierdenn gebühren:

1. der Kommune Altweischel	13 Sgr. 5 Pf.,
2. do. Gnojau	6 " 2 "
3. do. Markushoff	46 Thlr. 13 " 2 "
4. do. Parschau	6 " 2 "
5. do. Trappensfelde	6 " 2 "

Summa wie oben 47 Thlr. 14 Sgr. 11 Pf.

Die Vorstände der vorgenannten Kommunen werden veranlaßt, diese Beträge bei der hiesigen Königl. Kreis-Steuer-Kasse schleunigst abzugeben. Marienburg, den 3. Oktober 1863. Der Landrath.

N r o. 2. Der Herr Minister des Innern hat den Tag zur Wahl der Wahlmänner für das Haus der Abgeordneten auf Dienstag den 20sten (zwanzigsten) Oktober und den Tag zur Wahl der Abgeordneten auf Mittwoch den 28sten (acht und zwanzigsten) Oktober d. J. festgesetzt.

Während die Anfertigung und Auslegung der Urwählerlisten bereits erfolgt ist, wird wegen Abhaltung der Wahlen das Nachstehende bekannt gemacht:

1. Die Kreise Elbing und Marienburg bilden, höherer Anordnung zufolge, einen besonderen Wahlbezirk und sind zwei Abgeordnete an dem hiesigen Orte zu wählen. Wahlkommissarius ist der Herr Landrath Abramowski aus Elbing.

2. Am Schlusse dieser Bekanntmachung folgt das Verzeichniß der Urwahlbezirke, wie solche, neben gleichzeitiger Angabe der auf jeden Urwahlbezirk nach den §§ 4 und 7 der Allerhöchsten Verordnung vom 30. Mai 1849 fallenden resp. der von jeder Abtheilung nach § 14 zu wählenden, Wahlmänner nach §§ 5, 7 abgegrenzt sind.

3. Das Verzeichniß weist ebenfalls das Lokal nach, in welchem die Wahl der Wahlmänner abzuhalten ist, ferner die Wahlvorsteher, welche die Wahl zu leiten haben, so wie die Stellvertreter derselben in Behinderungsfällen.

4. Die Abtheilungslisten werden vom 14ten bis incl. den 16ten Oktober d. J. im landrathlichen Bureau öffentlich ausgelegt werden, wovon nur die Orte Marienburg, Neuteich und Ziegenhof eine Ausnahme machen, in welchen die Gemeinde-Verwaltungsbehörde das Nähere zu bestimmen hat.

5. Die resp. Ortsvorstände des Kreises haben, daß dies geschehen wird, in ortsüblicher Weise bekannt zu machen und die sämmtlichen Urwähler gleichzeitig zum 20sten Oktober d. J. 9 Uhr Morgens in das betreffende Wahllokal einzuladen. Darüber, daß diese Bekanntmachung resp. Vorladung erfolgt ist, haben die Ortsvorstände dem betreffenden Herrn Wahlvorsteher noch vor dem 20sten Oktober d. J. eine Bescheinigung einzureichen.

6. Wer die Aufstellung der Abtheilungs-Listen für unrichtig oder unvollständig hält, kann dies innerhalb der ad 4. bezeichneten Tage bei der Ortsbehörde resp. hier zu Protokoll geben und hat darauf sofortige Entscheidung zu erwarten. Die Entscheidung darüber steht in den Städten der Gemeinde-Verwaltungsbehörde, auf dem Lande dem Landrath zu.

7. Etwanige bei den ländlichen Ortsbehörden angebrachte Anzeigen oder Protokolle sind von den Ortsbehörden mittheilt gutachtlichen Berichtes sofort zur Entscheidung hier einzureichen.

8. Den Herren Wahlvorstehern wird ein Formular zum Protokoll über die Wahl der Wahlmänner, so wie ein Exemplar der Allerhöchsten Verordnung vom 30. Mai 1849 nebst dem Wahlreglement vom 4. Oktober 1861 rechtzeitig per Couvert zugehen und werden dieselben ersucht, sich hieraus mit ihren diesfälligen Obliegenheiten und dem Gange, den das Wahlgeschäft zu nehmen hat, vollständig vertraut zu machen. Jede etwa gewünschte mündliche Erläuterung wird hier jederzeit gegeben werden.

Sobald die, hier aufzustellenden, Abtheilungs-Listen fertig sind, werden selbige den Herren Wahlvorstehern durch die Post oder auf andere sichere Weise ebenfalls übersandt werden.

9. Sollte später einer oder der andere der Herren Wahlvorsteher verhindert werden, die Wahl zu leiten, so hat derselbe dies rechtzeitig dem betreffenden Herrn Stellvertreter bei Ubersendung der ad 8. bezeichneten Schriftstücke mitzutheilen und hierher davon Anzeige zu machen. Hinsichts des Wahlortes findet jedoch in solchem Falle keine Abänderung statt.

10. Auf der Abtheilungs-Liste wird diesseits resp. von der Gemeinde-Verwaltungsbehörde noch vor dem Wahltermine bescheinigt werden, daß innerhalb der Reklamationsfrist keine Reklamationen erhoben oder die erhobenen erledigt sind.

11. Von den Herren Wahlvorstehern sind die Abtheilungs-Listen auf Grund der Atteste der Ortsvorstände dahin zu bescheinigen, daß die Vorladung der sämmtlichen Urwähler in ortsüblicher Weise erfolgt ist.

12. Es ist strenge darauf zu halten, daß in den Wahlversammlungen keine anderen Personen anwesend sind, als die Wahlberechtigten resp. Wahlvorsteher.

13. Die gewählten Wahlmänner müssen sich, wenn sie im Urwahltermine anwesend sind, sofort, sonst binnen 3 Tagen, nach dem ihnen die Wahl angezeigt ist, erklären, ob sie dieselbe annehmen und, wenn sie in mehreren Abtheilungen gewählt worden sind, für welche derselben sie solche annehmen wollen. Annahme unter Protest oder Vorbehalt, so wie das Ausbleiben der Erklärung binnen 3 Tagen, gilt als Ablehnung. Jede Ablehnung hat für die betreffende Abtheilung eine neue Wahl zur Folge.

14. Sofort nach abgehaltener Wahl sind die Protokolle mit den bescheinigten Abtheilungs-Listen dem Wahlkommissarius, Herrn Landrath Abramowski in Elbing unter dem Rubro „Herzschastl. Allg. Dienst-Sache“ direkt einzureichen, hierher aber ein namentliches Verzeichniß der gewählten Wahlmänner, unter Angabe ihres Standes resp. Gewerbes und Wohnortes einzusenden.

15. Schließlich wird denjenigen Ortsvorständen, in deren Bezirk die Herren Wahlvorsteher ihren Wohnsitz haben, zur Pflicht gemacht, denselben dieses Kreisblatt sofort zur Kenntnissnahme vorzulegen.

**N a c h w e i s u n g**

der im Marienburger Kreise Behufs Ausführung des Wahlgesetzes vom 30. Mai 1849 abgegrenzten Urwahlbezirke und der zu wählenden Wahlmänner für das Haus der Abgeordneten pro 1863 et sequ.

Nr. der Urwahlbezirke	Bezeichnung der Urwahlbezirke	Seelenzahl	Zahl d. wählend. Wähler.	Wahlvorsteher	deren Stellvertreter	Ort, an welchem die Wahl erfolgt	Anmerkungen
1	Stadt Marienburg			—	—	—	Die Gemeindeverwaltung bestimmt das Nähere.
	1ter Wahlbezirk						
2	2ter dito						
3	3ter dito						
4	4ter dito						
5	5ter dito	7496	29				
6	Stadt Neuteich	1673	6	Herr Bürgermeister Knoff	Hr. Stadtkämmerer Windley	Rathhaus	Jede Abtheil. wählt 2 Wahlmänner.
7	Marktflecken, Schloß. u.	2549	10	—	—	—	Die Gemeindeverwaltung bestimmt das Nähere.
u. 8	Amtsgrund Tiegenhof						
9	Schloß Kaldowe	434	3	Herr Oberschulz Grossnick in Schl. Kaldowe	Hr. Schulz Prohl in Schloß Kaldowe	Ober-Schulzen-Amt Schloß Kaldowe	Jede Abtheil. wählt 1 Wahlmann.
	Dammfelde	208					
	Stadtfelde	123					
	Bogelsang	113					
10	Dorf Kozelitzke	296	5	Herr Schulz Jacob Staaffen in Heubuden	Hr. Schulz Reimer in Dorf Kozelitzke	Schulzen-Amt Heubuden	Die 1. u. 3. Abtheilung wählen je 2 Wahlmänner, die 2. Abtheil. wählt 1 Wahlmann.
	Vorwerk dito	50					
	Knoblofferhuben	11					
	Tralau	219					
	Heubuden	359					
	Altenau	74					
	Altmünsterberg	395					
11	Blumstein	215	5	Hr. Deichgeschw. a. D. Vielesfeldt in Schadwalde	Hr. Schulz Zimmermann i. Schadwalde	Schulzen-Amt Schadwalde	Wie ad 10.
	Schadwalde	521					
	Herrenhagen	64					
	Kaminke	198					
	Halbstadt, Einlage und Wiedau	378					
12	Tragheim	243	3	Hr. Schulz Sönke in Eichwalde	Hr. Schulz Becker in Dorf Brodsack	Schulzen-Amt Eichwalde	Wie ad 9.
	Firrgang	122					
	Diebau	27					
	Leske	121					
	Eichwalde	240					
	Dorf Brodsack	177					
	Vorm. dito	19					
13	Groß Lesewitz	615	3	Hr. Schulz Otto Schröter in Gr. Lesewitz	Hr. Sch. Bönckendorf in Gr. Lesewitz	Schulzen-Amt Gr. Lesewitz	Wie ad 9.
	Klein Lesewitz	144					
14	Lindenau	436	4	Hr. Deichgeschw. Döhring in Lansee	Hr. Schulz Sellern in Lansee	Schulzen-Amt Lansee	Die 1. u. 3. Abth. wählen je 1 Wahlm., d. 2. Abth. wählt 2 Wahlmänner.
	Lansee	480					
	Niedau	191					
15	Schönau	376	6	Hr. Deichgeschw. ner Menna in Bernersdorf	Hr. Schulz Nickel in Bernersdorf	Schulzen-Amt Bernersdorf	Wie ad 6.
	Bernersdorf	623					
	Pieckel incl. Ron-tauerspitze	580					
	Metritz	20					
16	Groß Montau	397	5	Hr. Schulz J. Göbrtz in Gr. Montau	Hr. Schulz Albrecht in Kl. Montau	Schulzen-Amt Gr. Montau	Wie ad 10.
	Kl. Montau, Klossow und Forstetabissement Montau	564					
	Mielenz	503					
17	Kunzendorf	552	4	Hr. Schulz Hahn in Kunzendorf	Hr. Schulz Voigt in Altweichsel	Schulzen-Amt Kunzendorf	Wie ad 14.
	Schönwieserheubuden	24					
	Altweichsel	340					
	Adl. Neukau	43					
	Biekerfelde	272					
18	Gnojau	442	3	Hr. Sch. Wundsch in Gnojau	Hr. Schulz Hein in Trappensfelde	Schulzen-Amt Gnojau	Wie ad 9.
	Siemonsdorf	254					
	Trappensfelde	109					
19	Lieffau	483	3	Hr. Schulz v. Essen in Lieffau	Hr. Schulz Tornier in Damerau	Schulzen-Amt Lieffau	Wie ad 9.
	Pelplineraußendeich	20					
	Damerau	341					
20	Groß Lichtenau	654	4	Hr. Deichgräf Ludwig in Kl. Lichtenau	Hr. Schulz Theodor Tornier in Groß Lichtenau	Schulzen-Amt Groß Lichtenau	Wie ad 14.
	Kl. Lichtenau	456					
21	Warendt	453	6	Hr. Schulz Wiens in Vordenau	Hr. Schulz Wiebe in Prangenan	Schulzen-Amt Vordenau	Wie ad 6.
	Palschau	485					
	Vordenau	237					
	Prangenan	260					
	Neuteicherhinterfeld	185					
22	Neukirch	596	3	Hr. Schulz Löws in Neukirch	Hr. Sch. J. Wiebe in Schönhorst	Schulzen-Amt Neukirch	Wie ad 9.
	Schönhorst	390					

Wie vorstehend

540	23	Neuteichsdorf Trampenau Parschau Bröske Mierau	272 190 233 289 323	1307	5	Hr. Schulz Nicolet in Neuteichsdorf	Hr. Schulz Sönke in Parschau	Schulzen-Amt Neuteichsdorf	Wie ad 9.
	24	Königsdorf Königshof Druppendorf Schönwiese Lecklau	347 80 137 226 64	854	3	Hr. Gutsbesitzer Rentel in Königs- hof	Hr. Schulz Wessel in Schönwiese	Kreuzkrug in Schön- wiese	Wie ad 9.
	25	Sandhof Liebenthal Hoppendruck Eindenwald Bäckermühle Landmühle	456 76 625 347 11 9	1524	6	Gutsbesitzer, Justiz- rath a. D. Herr Brachvogel in Lie- benthal	Gutsbesitzer, Haupt- mann Hr. Kätel- pode in Sandhof	Chemaliger Wun- derlichscher, jetzt Brachvogelscher Hof in Sandhof	Wie ad 6.
	26	Kahnase Jonasdorf Rottebude	457 250 166	873	3	Hr. Deichgeschwor. Rentel in Kahnase	Früherer Schulze Hr. Zehlauer	Schulzen-Amt Kahnase	Wie ad 9.
	27	Zhrichthof Klackingendorf Reichfelde Schlablau Kykot	216 121 320 100 75	832	3	Hr. Schulz Eie- mund in Klacken- dorf	Hr. Schulz Klaassen in Zhrichthof	Schulzen-Amt Klackingendorf	Wie ad 9.
	28	Altfelde Nogendorf Parwart Klettendorf	441 194 84 120	839	3	Hr. Schulz Peters in Nogendorf	Hr. Schulz Martens in Klettendorf	Schulzen-Amt Nogendorf	Wie ad 9.
	29	Sommerau Sommerort Fischau Fischauerfelde	448 70 444 31	993	3	Hr. Deichgr. Bosp- ke in Fischau	Hr. Schulz Krüger in Fischau	Schulzen-Amt Fischau	Wie ad 9.
	30	Stalle Preuß Rosengart	362 410	772	3	Hr. Deichgeschwor- ner Sehet in Stalle	Hr. Schulz Claassen in Pr. Rosengarth	Schulzen-Amt Pr. Rosengarth	Wie ad 9.
	31	Zhiegarth	1017	1017	4	Hr. Schulz Hack- barth	Früherer Schulz Hr. Sam. Gehrwien	Schulzen-Amt Zhiegarth	Wie ad 14.
	32	Preuß. Königsdorf Grunau Zhiegarthfeld Altrosengarth Sparau	376 337 220 232 53	1218	4	Hr. Schulz Sansert in Altrosengarth	Hr. Schulz Fischer in Zhiegarthfeld	Schulzen-Amt Altrosengarth	Wie ad 14.
	33	Campenau Eronsnest	553 375	928	3	Hr. Schulz Hein- richs in Campenau	Hr. Schulz Horn in Eronsnest	Schulzen-Amt Campenau	Wie ad 9.
	34	Hohenwalde Spitzendorf	802 66	868	3	Hr. Schulz Deegen in Hohenwalde	früherer Sch. Hr. Jan- zen in Hohenwalde	Schulzen-Amt Hohenwalde	Wie ad 9.
	35	Augustwalde Sorgenort Stobbendorf	509 247 27	783	3	Hr. Sch. Gehrmann in Augustwalde	Hr. Schulz Ma- theus in Sorgenort	Schulzen-Amt Augustwalde	Wie ad 9.
	36	Eshenhorst Baalau Zhiensdorffsee und Rückforth Schwansdorf Schwansdorffhöfchen	184 126 87 349 25	771	3	Hr. Schulz Siebert in Schwansdorf	Hr. Schulz Mir in Eshenhorst	Schulzen-Amt Schwansdorf	Wie ad 9.
	37	Wengeln Wengelwalde Reichhorst und Zellermannshuben Nosenort Kuckuck	172 359 67 105 111	814	3	Hr. Schulz Dau in Wengeln	Hr. Schulz Radtke in Kuckuck	Schulzen-Amt Wengeln	Wie ad 9.
	38	Markushof Zhiensdorf Zhienshof	673 105 29	807	3	Hr. Oberschulz Mir in Markushof	Hr. Oberschulz Sie- bert in Markushof	Ober-Schulzen-Amt Markushof	Wie ad 9.
17 39	39	Marienau Rückenau	823 292	1115	4	Hr. Schulz Karsten in Marienau	Hr. Sch. Claassen in Rückenau	Schulzen-Amt Marienau	Wie ad 14.
	40	Petershagen Petershagenfeld Pleghendorf Meinland Altendorf	479 35 76 146 103	839	3	Hr. Oberschulz Schulz in Peters- hagen	Hr. Sch. Claassen in Petershagen	Ober-Schulzen-Amt Petershagen	Wie ad 9.
	41	Stobbendorf Hollm. Hornkampe Abgansfkampe Haberhorst Hinterthor	706 151 63 28 82 120	1150	4	Hr. Schulz Berg- mann in Stoben- dorf	Hr. Schulz Warken- tin in Haberhorst	Schulzen-Amt Stobbendorf	Wie ad 14.

Wie vorstehend

42	Ziegenort Lakenwalde Neuendorf Kalteherberge Scharpau	382 78 140 150 96	846	3	Hr. Schulz Godt- hardt in Ziegenort	Hr. Schulz Dyt in Neuendorf	Schulzen-Amt Ziegenort	Wie ad 9.
43	Groß Brunau Klein Brunau Zankendorf Rüchwerder	722 77 189 46	1034	4	Hr. Oberschulz Wannow in Gr. Brunau	Hr. Gutsb. Claassen in Rüchwerder	Oberschulzen-Amt Gr. Brunau	Wie ad 14.
44	Fürstenwerder Vogtei	755 42	797	3	Hr. Deichgeschwor- ner a. D. Vohlmann in Fürstenwerder	Hr. Schulz Mey in Fürstenwerder	Schulzen-Amt Fürstenwerder	Wie ad 9.
45	Bärwalde Baarenhof Vorwerk Vierzehnhuben Neumünsterberg	307 62 180 79 674	1302	5	Hr. Obersch. Ringe in Neumünsterberg	Hr. Schulz Franzen in Neumünsterberg	Oberschulzen-Amt Neumünsterberg	Wie ad 10.
46	Altebabe Weiershorst Rehwalde Schwentenkampe Neuteicherwalde Eusewald	143 130 36 42 451 34	836	3	Hr. Schulz Wed- horn in Weiers- horst	Hr. Schulz Wiens in Altebabe	Schulzen-Amt Weiershorst	Wie ad 9.
47	Platenhof Siebenhuben Orloff Orloffersfelde Pischendorf Reimerswalde	134 12 149 219 156 113	783	3	Hr. Schulz Klaassen in Orloff	Hr. Schulz Fröse in Orloffersfelde	Schulzen-Amt Orloff	Wie ad 9.
48	Ladekopp Ziege	693 498	1191	4	Hr. Obersch. Werner in Ladekopp	Hr. Sch. Steiniger in Ladekopp	Oberschulzen-Amt Ladekopp	Wie ad 14.
49	Ziegenhagen Ziegerweide	739 80	819	3	Hr. Obersch. Fröse in Ziegerweide	Hr. Schulz Fröse in Ziegenhagen	Schulzen-Amt Ziegenhagen	Wie ad 9.
50	Schöneberg Schönebergerfähre	1536 49	1585	6	Hr. Schulz Künger in Schöneberg	Hr. Gutsb. Hell- wig in Schöne- bergerfähre	Schulzen-Amt Schöneberg	Wie ad 6.
51	Schönsee Neunhuben Mierauerwalde	639 108 37	784	3	Hr. Schulz Wiens in Schönsee	Hr. Schulz Enß in Neunhuben	Schulzen-Amt Schönsee	Wie ad 9.

Marienburg, den 6. Oktober 1863.

Der Landrath.

N r o. 3. Wir machen das Publikum auf die im 33ten Stück unseres Amtsblatts enthaltene Bekanntmachung der Haupt-Verwaltung der Staatsschulden vom 15. d. M. betreffend die an diesem Tage stattgefundene Verloosung von Schuldverschreibungen der 4 1/2 %igen preussischen Staatsanleihen der Jahre 1848, 1854, 1855 A, 1857 und 1859 mit dem Bemerkten aufmerksam, daß diejenigen, welche das Amtsblatt nicht halten, die Liste von den Nummern der gezogenen Schuldverschreibungen bei der hiesigen Regierungs-Haupt-Kasse, bei dem königlichen Haupt-Zoll-Amt hier selbst, bei den königlichen Haupt-Steuer-Ämtern zu Elbing und Pr. Stargard, bei sämtlichen königl. Kreis-Kassen, bei den königl. Steuer-Kassen zu St. Ulrich, Dirschau, Langfuhr, Puhig, Schöneck, Ziegenhof und Zolkmit, ferner bei sämtlichen königl. Landraths-Ämtern, sämtlichen Domainen- und Domainen-Neut-Ämtern, imgleichen bei sämtlichen Magistraten, bei den städtischen Kammereikassen — in Danzig auch bei den, im Rathhause vorhandenen Recepturen — und in den Bureaus des hiesigen königl. Polizei-Direktorii, der königl. Polizei-Direktion zu Elbing, so wie bei dem königl. ländlichen Polizei-Amt hier selbst und beim königl. Polizei-Amt Schönberg zu Pölnitz einsehen können.

Besitzer gekündigter Schuldverschreibungen verlieren, wenn sie die Einlösung der letztern in dem bestimmten Termine unterlassen, von diesem Termine ab die Zinsen des Kapitals, und müssen es sich bei späterer Einlösung gefallen lassen, daß ihnen der Betrag der auf die fehlenden Coupons zur Ungebühr erhobenen Zinsen von dem Kapital-Betrage abgezogen wird.

Danzig, den 29. September 1863.

Königliche Regierung.

Vorstehende Bekanntmachung bringe ich hierdurch zur öffentlichen Kenntniß.

Marienburg, den 7. Oktober 1863.

Der Landrath.

N r o. 4. Mittelft Verfügung der königlichen Regierung vom 24. September d. J. No. 4252/3 ist jedem der nachstehend bezeichneten Veteranen eine fertlaufende Unterstützung von 1 Thlr. monatlich vom 1. April d. J. bewilligt worden: Peter Luchnowski in Alt Münstenberg, Johann Jakob Janzen in Kl. Brunau, Stanislaus Pbilinski in Blumstein, Johann Werner in Barendt, Jakob Fröse in Hohenwalde, Friedrich Wilhelm Westphal und Jakob Milanowski in Hoppenbruch, Jakob Gutskowski in Ruckuck, Martin Skelinski in Kunzendorf, Martin Rogoski in Dorf Kofelitzke, Johann Abrahams in Pr. Königsdorf, Johann Lewandowski in Lindenwald, Michael Ziegenhagen und Andreas Langki in Gr. Lichtenau, Martin Kalinowski und Johann Bartkowski in Gr. Lesewitz, Martin Krause in Lindenau, Johann Block in Marienau, Karl Tiede, Paul Kivaczinski, August Schmeling, Johann Giesbrecht, August Orlowski und Friedrich Wilhelm Puschmann in Marienburg, Jakob Schalthorn in Mierau, Franz Suckan in Neu Münstenberg, Paul Maglinski in Palschau, Johann Friedrich Hemmpler in Schönau, Simon Lenz in Schwadwalde, Johann Maag und Michael Böske in Strobendorf (Amts Ziegenhof), Jakob Hinz in Trampenau, Johann Warm und Jakob Rowitz in Thiergäth, Peter Nieblau in Ziegenhof, Karl Hennig in Trosau und Heinrich Ulrich in Wengelwalde.

Die resp. Ortsvorstände, so wie die städtische Polizei-Verwaltung zu Marienburg werden veranlaßt, dies den betreffenden Veteranen mit dem Bemerkten bekannt zu machen, daß sie die ihnen bewilligte Unterstützung für die Monate April bis ultimo Oktober c. sogleich, für die Folge aber in monatlichen Raten, bei der hiesigen Kreis-Kasse erheben können, wo denselben auch das vorgeschriebene Quittungsbuch verabreicht werden wird.

Sollte einer oder der andere der vorbezeichneten Veteranen inzwischen verstorben oder mit Tode abgegangen sein, so hat der betreffende Ortsvorstand mir diesfällige Anzeige zu machen.

Marienburg, den 2. Oktober 1863.

Der Landrath.

Redacteur: Krahn, Kreis-Sekretair.

Druck und Verlag von M. Kanter in Marienburg.

Hierzu eine Beilage.

Marienburg 29  
Kantner 6  
Ziegenhof 10

